

Liebe Alle,

gestern im Stadtanzeiger nannte ein katholischer Kollege diese Zeit der Einschränkung und Stille einen *unendlichen Karfreitag*. Ich widerspreche ganz entschieden! Kein Karfreitag, kein Leiden ist unendlich. Nach Karfreitag kommt Ostern, das ist gewiss.

In der Herrnhuter Losung für heute heißt es:

*„Gott wandte sich Israel wieder zu um seines Bundes willen...,
verwarf sie auch nicht von seinem Angesicht bis auf diese Stunde.“*

2. Könige 13,23

Gott bleibt unser Verbündeter in allen Sorgen und Ängsten. Seine Liebe und Treue enden nicht. Ich vertraue darauf, trotz Corona.

Lovesong

Text: © Sören Callsen/ Der Andere Advent

Ich darf den Tag schon vor dem Abend loben,
denn wenn es Nacht wird, weiß ich Dich bei mir.
Bei Dir ist meine Dunkelheit gut aufgehoben,
sobald Dämonen mein Gemüt umtoben,
schickst Du sie weg - und sie gehorchen Dir.

Ich darf den Tag schon vor dem Abend loben,
denn keine Zeit hat uns einander fremd gemacht.
Das Leben lebt, wir sind mal unten, sind mal oben,
doch immer miteinander wunderbar verwoben,
Wir wachsen - und wir geben aufeinander Acht.

Ich darf den Tag schon vor dem Abend loben,
denn jeder Tag ist auch ein Tag mit Dir.
Wenn unser Abend kommt, entschweben wir nach oben,
und freuen uns, das nächste Stück zu proben,
Verrückte Welt - was sind wir gerne hier!

Bleibt behütet und gesund,

Ihre/ Eure

Claudia Posche

